

DKW – GELÄNDEWAGEN

3=6



DAS FAHRZEUG FÜR JEDEN ZWECK

MIT VIERRAD – ANTRIEB



DKW GELÄNDEWAGEN

MIT VIERRAD-ANTRIEB

Der DKW-Geländewagen ist ein vielseitig verwendbares Fahrzeug, das nach seiner Entwicklung für militärische Zwecke nunmehr auch umfangreiche Einsatzmöglichkeiten auf dem zivilen Sektor bietet. Bei seiner Konstruktion wurde dies weitestgehend berücksichtigt. Bewährte Bauteile aus der Serienfertigung der DKW-Personenwagen und DKW-Schnellaster wurden übernommen und gewährleisten damit höchste Zuverlässigkeit und leichte Ersatzteile-Beschaffung. Ein unschätzbare Vorteil ist die Austauschmöglichkeit von Vorder- oder Hinterachse, Vorder- oder Hinterradfederung, Stoßdämpfern, Spurstangen oder Radnaben untereinander.

Um auch den härtesten Anforderungen gewachsen zu sein, erhielt der DKW-Geländewagen einen verwindungssteifen Kastenprofilrahmen mit doppelten Längsträgern, Vierrad-Antrieb und Einzelradfederung. Die Karosserie wird, der Eigenart des Fahrzeuges entsprechend, als viersitziger Wannenkübel-Aufbau aus starkem Stahlblech gebaut.

Als Triebwerk erhielt der DKW-Geländewagen den bewährten DKW-Dreizylindermotor von 40 PS (45 HP nach SAE). Er ist robust, äußerst wirtschaftlich und infolge seiner unbedingten Zuverlässigkeit praktisch wartungsfrei. Seine Frischöl-Mischungsschmierung erlaubt ständig hohe Dauerbeanspruchung. Da der DKW-Zweitakter bekanntlich ohne jeg-



lichen komplizierten Ventilmechanismus arbeitet, kennt er keinen Unterschied zwischen Maximal- und Dauerleistung und kein Überdrehen. Auch schonungslose Fahrweise kann ihm nichts anhaben.

Auch auf glatter Straße hat der DKW-Geländewagen die gleichen vorzüglichen Fahreigenschaften, die alle DKW-Fahrzeuge auszeichnen. Seine Spit-



Die Bilder aus der Praxis beweisen, daß sich mit dem DKW-Geländewagen Waldwege, Sumpf und Heide unter allen Witterungsverhältnissen ohne Schwierigkeiten befahren lassen. Dieser Wagen ist das geeignete Fahrzeug für alle Berufe, die engste Berührung mit der Natur haben. Der DKW-Geländewagen kennt keine Hindernisse, Bachläufe, tiefe Tümpel, unwegsames Wald- und Ackergelände, felsige Pfade — alles schafft er spielend. Er fährt sozusagen „über Stock und Stein“. Und für die Bergwacht ist er nahezu unentbehrlich. Durch Anbringung von Behelfstragen kann man mit dem DKW-Geländewagen auch Verletzte transportieren. Mit Anhänger ausgestattet, ist er zum Transport der verschiedensten Güter oder Rettungsgeräte an entlegene, mit anderen Kraftfahrzeugen nicht erreichbare Orte geeignet.



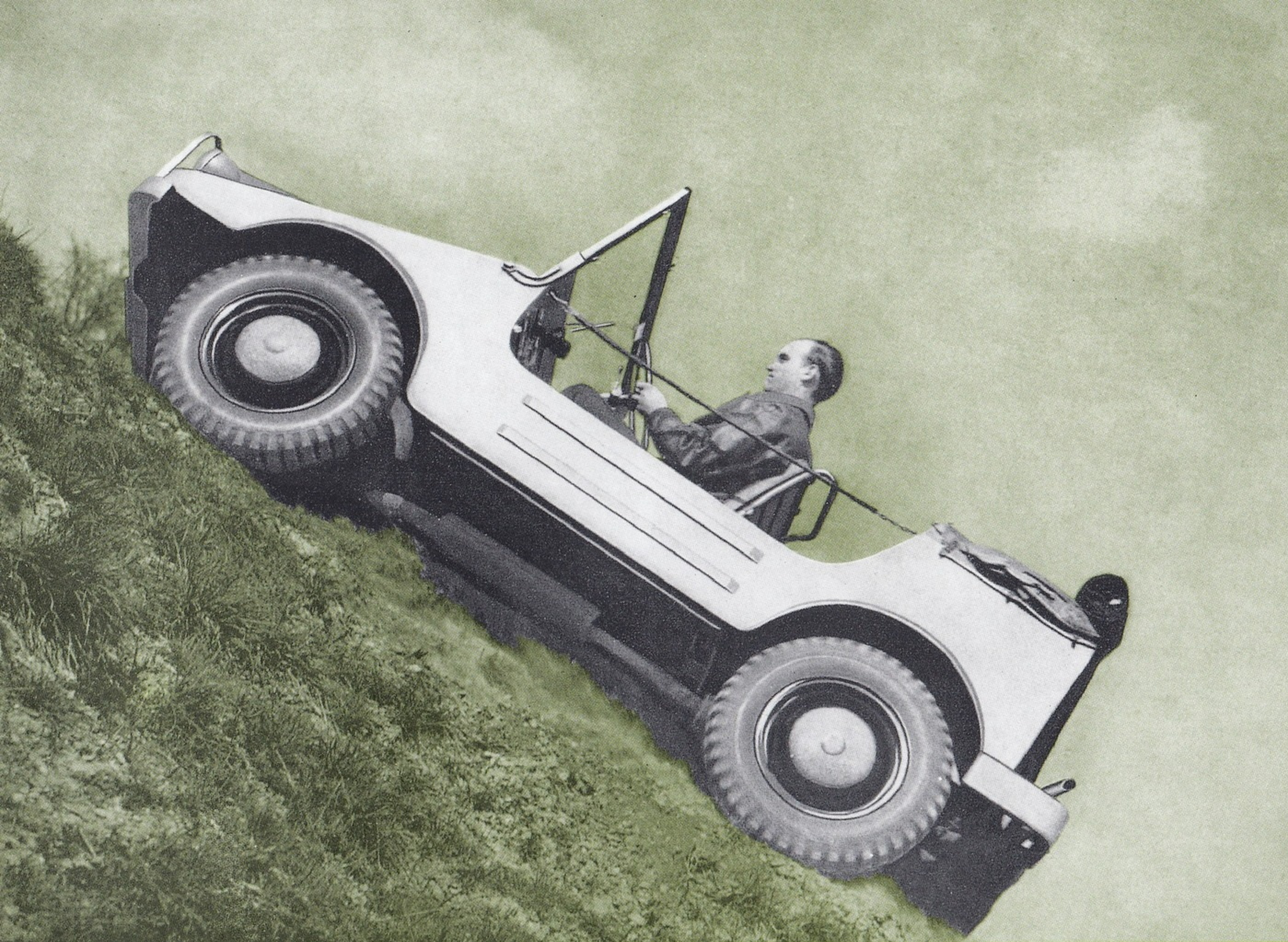


zen- = Dauergeschwindigkeit beträgt 95 km/st. Er kann aber auch auf lange Strecken im 3-km-Tempo gefahren werden. Darin begründet sich unter anderem seine Überlegenheit im Gelände und am Berg. Steigungen von 50 Prozent überwindet der allradgetriebene DKW mühe-



los! Wasserläufe und Überschwemmungen bis zu einem halben Meter Tiefe sind ebenfalls keine Hindernisse. Die Summe all dieser Eigenschaften ergibt eine Geländegängigkeit und Verwendbarkeit, die bisher als unerreichbar galt.

Sein Radstand von 2000 mm und seine sehr leichte Lenkung garantieren auch in schwierigem Gelände hohe Wendigkeit. Abschlepphaken vorn und Anhängerkupplung hinten sind serienmäßig, ebenso das Schutzgitter vor dem übergroßen Kühler. Am Wagenheck befindet sich eine Halterung für Ersatzkanister — auch der Benzin-Einfüllstutzen liegt hinten. Eine Tankfüllung beträgt 45 Liter. Damit ist ein Aktionsradius von ca. 450 Kilometern gegeben. Die mechanische Mischvorrichtung erlaubt, Öl und Kraftstoff getrennt einzufüllen, immer im Verhältnis 1 : 40, d. h. 1 Liter Öl auf 40 Liter Benzin.

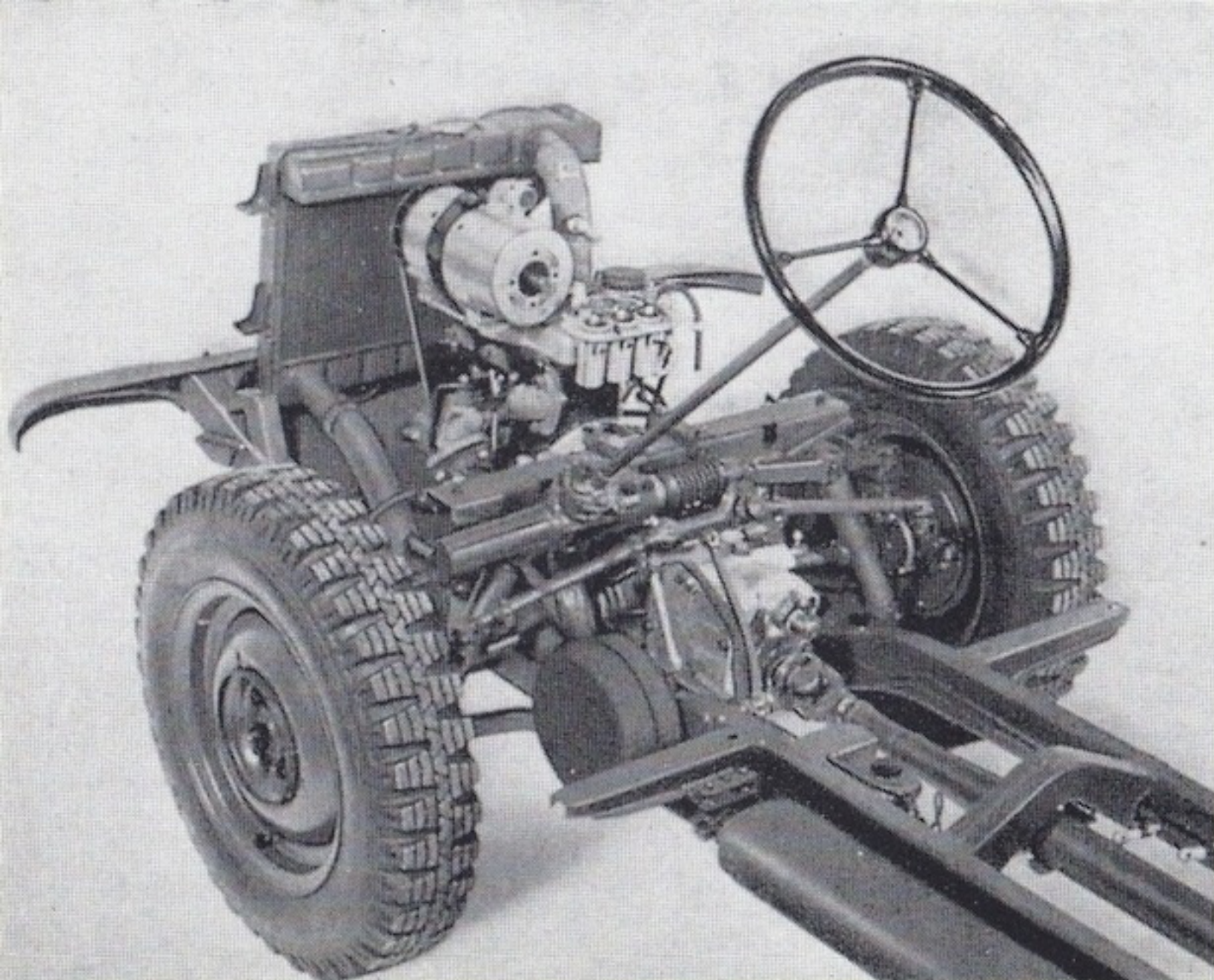


Steilhänge von 50 Prozent nimmt der DKW-Geländewagen vollbesetzt mühelos. Mit einem leichten Einachs-Anhänger von 0,5 to überwindet er Steigungen bis 30 Prozent. Die Gesamtlast des Anhängers, ausgestattet ohne Bremse, kann dabei 610 kg, ausgestattet mit Anhängerbremse, 750 kg betragen.

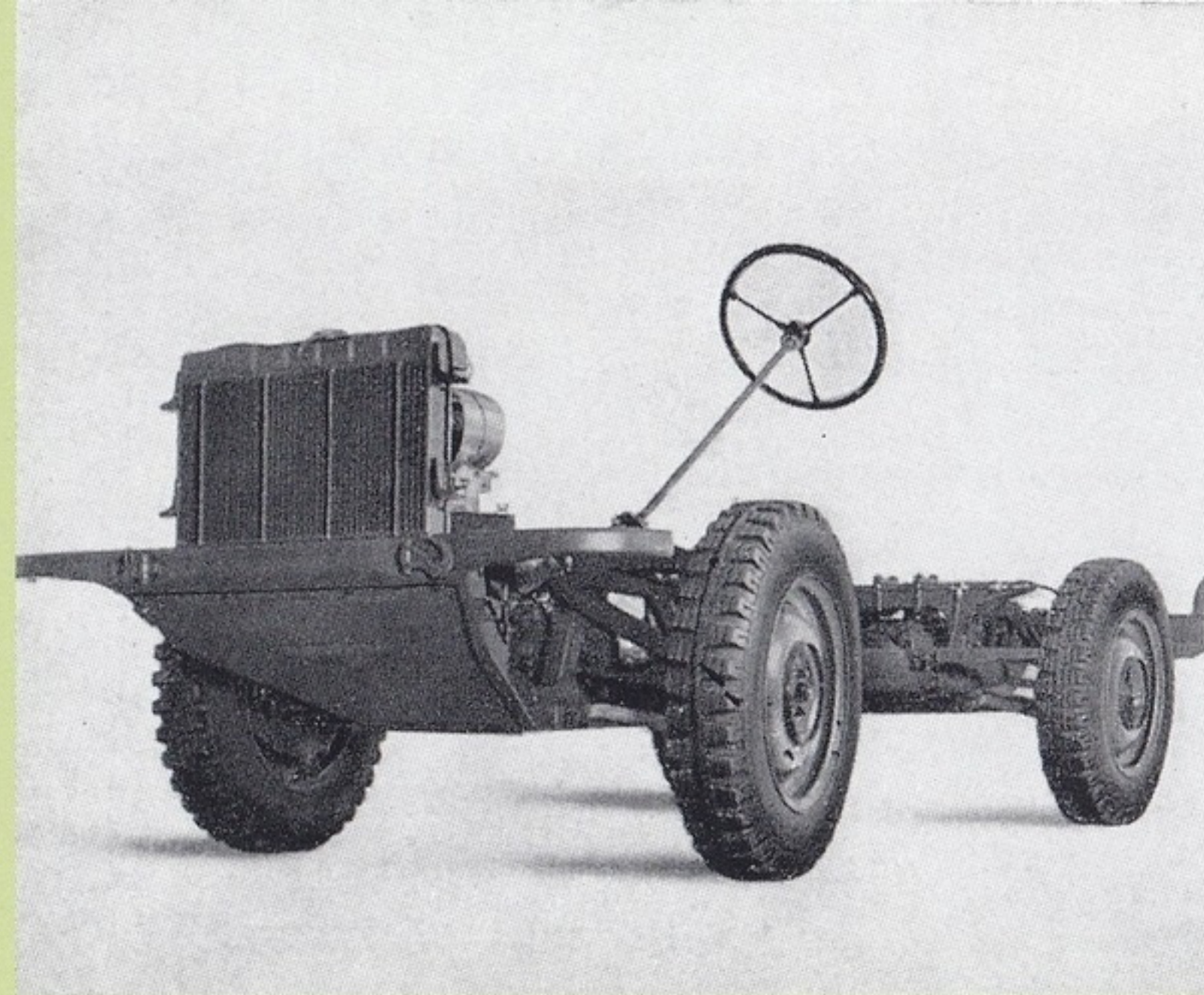
In der normalen Ausführung ist der DKW-Geländewagen ein Viersitzer. Zum Transport von Gütern lassen sich die rückwärtigen Stahlrohrsitze leicht herausnehmen. Der rechte Beifahrersitz kann um 180° gedreht werden, so daß der Mitfahrer nach hinten völlig freie Sicht hat. Wichtig — um Bewegungsfreiheit nach allen Seiten zu schaffen, kann die Windschutzscheibe, auch während der Fahrt, nach vorn heruntergeklappt werden.

Für Schlechtwetter- und für Wintereinsatz ist der DKW-Geländewagen mit Klappverdeck, Seitenteilen und Seiten-Sicherungsketten mit Schürzen aus Verdeckstoff ausgerüstet. Zwei unabhängig voneinander arbeitende Scheibenwischer schaffen auch bei schwerstem Wetter klare Sicht. Eine elektrische Boschheizung sorgt für angenehme Temperatur und wirkt gleichzeitig als Defrosteranlage auf die große Windschutzscheibe.





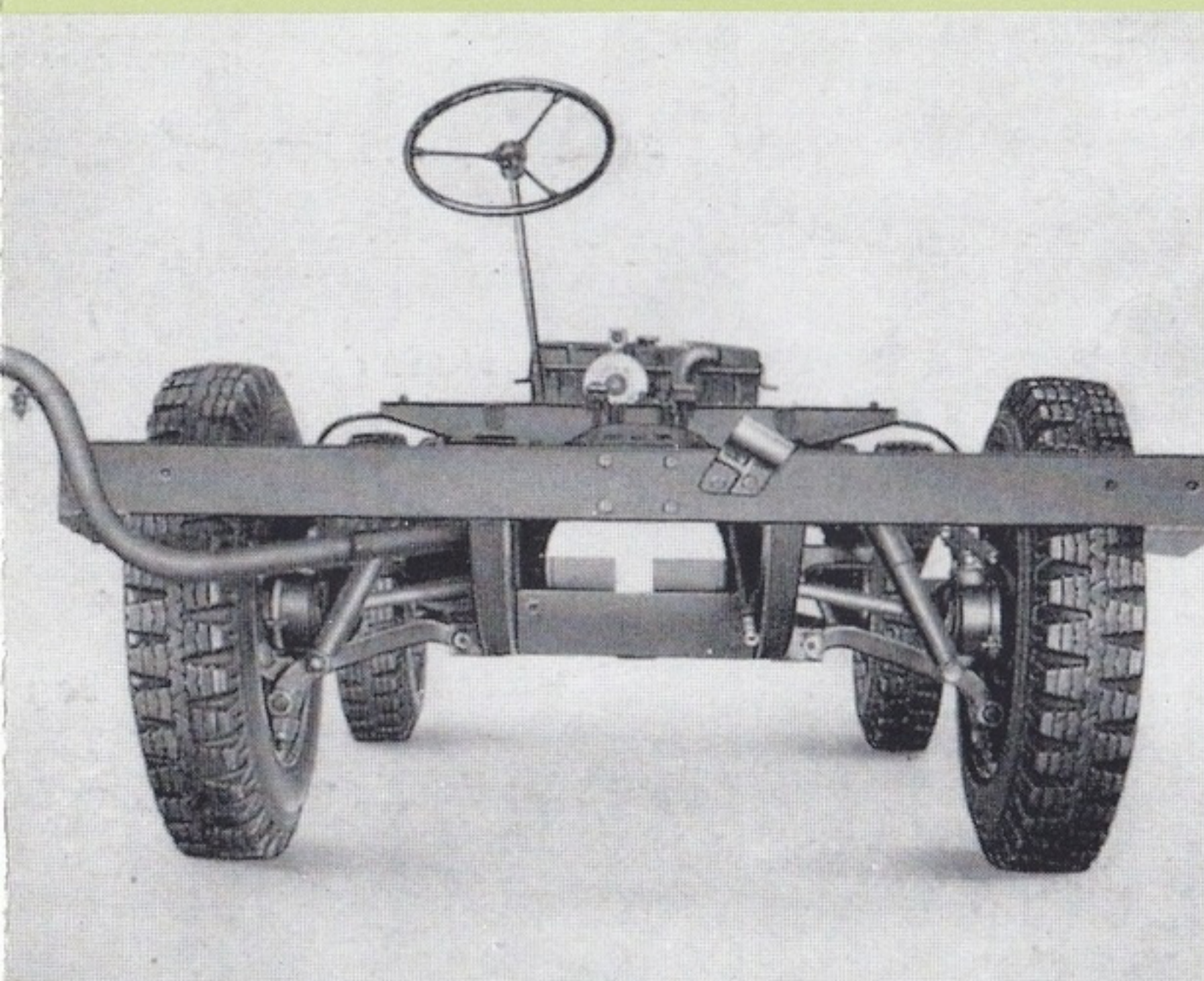
Der DKW-Dreizylinder-Zweitaktmotor, grundsätzlich serienmäßig, wurde für den DKW-Geländewagen durch einige Spezialteile: Geländevergaser, schwallwassergeschützte elektrische Kraftanlage, 12 V 160 W oder auf Wunsch 300 W — ergänzt. Der überdimensionierte, weit vorverlegte Kühler sorgt, selbst bei starker Beanspruchung, für ausreichende Kühlung.



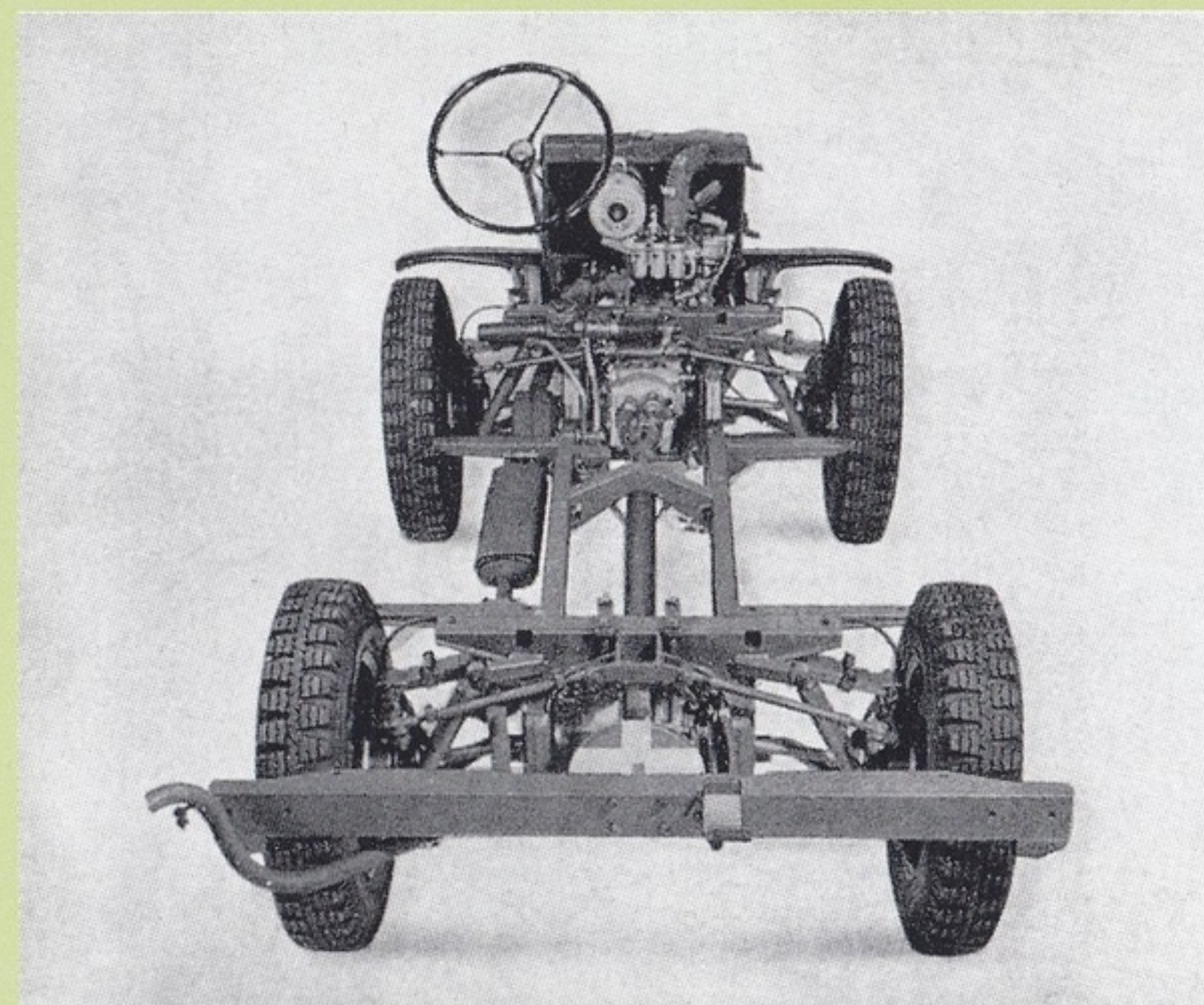
Bodenfreiheit und Bodenschutz. Die Bodenfreiheit des DKW-Geländewagens beträgt 320 mm. Motor, Getriebe und Antriebs-elemente sind durch eine starke Stahlblechabdeckung gegen Beschädigung durch Baumstümpfe, Steinschlag etc. geschützt. Durch die schräge Stellung der Schutzplatte schiebt sich der Wagen auch über größere Hindernisse hinweg.

DKW = Sicherheit

Die idealste Federung mit Spezial-Stoßdämpfern paßt sich allen Anforderungen auf Straßen und im schwierigsten Gelände hervorragend an. Als Fußbremse findet eine überdimensionierte, hydraulische Duplex-Vierrad-Bremse Verwendung. Die mechanische Handbremse wirkt auf die Kardanwelle und damit ebenfalls auf alle 4 Räder.



Der DKW-Vierrad-Antrieb. Das Getriebe ist synchronisiert und mit 8 Schaltstufen im Vorwärts- und 2 Schaltstufen im Rückwärtsgang ausgestattet. Ein Vorgelege (zusätzlicher Schaltsatz), vom Armaturenbrett aus leicht ein- und auszuschalten, ermöglicht die hohe Steigfähigkeit im Gelände sowie das Dauerfahren von niedrigsten Geschwindigkeiten.



TECHNISCHE ANGABEN

MOTOR

DKW-Dreizylinder-Zweitakt-Reihenmotor. Zylinderinhalt 900 ccm, Hub 76 mm, Bohrung 71 mm, Dauerleistung 40 PS (45 HP nach SAE) bei 4200 U/min Drehmoment 7,5 m/kg, Thermosiphon Wasserkühlung.

KRAFTÜBERTRAGUNG

Synchronisiertes Getriebe mit 8 Schaltstufen im Vorwärts- und 2 Schaltstufen im Rückwärtsgang. Einscheiben-Trockenkupplung, Allradantrieb.

BREMSEN

Hydraulische Duplex-Vierradbremse, Handbremse mechanisch (Innenbackenbremse über Antrieb auf alle 4 Räder).

ELEKTRISCHE ANLAGE

Grundentstört, auf Wunsch funkentstört. Lichtmaschine mit Spannungsregler 12 V 160 W oder auf Wunsch 300 W, Anlasser 12 V, Anhängersteckdose Batterie 12 V 45 A.

ALLGEMEINE MASSE

Radstand 2000 mm
Spur vorn 1206 mm
Spur hinten 1206 mm
Länge über alles 3456 mm
Breite über alles 1500 mm

Höhe über alles 1735 mm
Höhe ohne Verdeck 1335 mm
Bodenfreiheit 240 mm
Bauchfreiheit 320 mm

(200-mm-Stufen können ohne Schwierigkeiten befahren werden)

Wendekreis 11,7 m
Bereifung 6,00—16
in Geländeausführung vorn und hinten

GEWICHTE

Fahrzeuggewicht fahrbereit . 1085 kg
Nutzlast einschließlich Fahrer 490 kg

SONSTIGE DATEN

Höchstgeschwindigkeit f
ohne Anhänger 95 km/st
mit Anhänger von 610 kg ca. 85 km/st.
Geringste Geschwindigkeit 3 km/st
Kraftstoff-Normverbrauch
ohne Anhängerlast . . ca. 10,5 Liter
mit Anhängerlast . . ca. 12 Liter
Fahrbereich mit Tankfüllung ca. 450 km
Anhängerkupplung hinten
Zughaken vorn
Wattiefe 500 mm
Steigfähigkeit mit Nutzlast
ohne Anhänger im Gelände . 50 %
mit Anhänger im Gelände . . 30 %
Auf Wunsch mit Sonderausrüstung,
Geländeketten, Spaten,
Reservekanister.

Das Programm der AUTO UNION umfaßt

Personenwagen: DKW-Limousine Normal und DKW-Limousine Spezial, DKW-Luxus-Coupé, DKW-Limousine 4türlich, DKW-Universal.

Schnellaster: DKW-Großraumpritsche, DKW-Tieflader, DKW-Kastenwagen, DKW-Kombiwagen, DKW-Sieben- bis Achtsitzer.

Motorräder: Von der DKW RT 125 bis zur DKW RT 350, dem soziesfesten DKW-Roller Hobby-Luxus und dem DKW-Dreigang-Moped „Hummel“.



AUTO UNION G · M · B · H

Es erwartet Sie zur unverbindlichen Probefahrt: